

Julius Meyer, 21.04.1995



Bisherige Vereine:	HTC Uhlenhorst Mülheim, Düsseldorfer HC
Bisherige Titel:	DM Jugend Feld 2011, DM Jugend Halle 2012 Deutscher Meister Halle 2014, 2016
Nationalteams:	U16/U18/U21 seit 2010 Erstes A-Länderspiel am 05.03.2017 in Kapstadt
Erfolge:	Silber U18-EM in Wien, Bronze U21-WM in Lucknow, Silber World League Halbfinale in Johannesburg

TSMH-Web: Julius, die Fans in Mannheim möchten dich natürlich kennenlernen. Was sollten sie über deine Familie, Kindheit und Jugend wissen?

Julius: Ich bin am 21.04.1995 in Mülheim an der Ruhr geboren, dort auch zur Schule gegangen und habe im Jahr 2014 an der Gesamtschule Saarn mein Abitur gemacht. Ich habe 4 Geschwister - zwei ältere Schwestern, einen älteren und einen jüngeren Bruder.

TSMH-Web: Wie kamst du zum Hockey und wie hat sich das in Richtung Leistungshockey entwickelt?

Julius: Familientradition - meine Eltern und meine älteren Geschwister waren schon Mitglied und so kam ich schon zwischen dem zweiten und dritten Lebensjahr zum Hockey beim HTC Uhlenhorst Mülheim, wo es sich ja auch sehr früh in Richtung Leistungssport entwickelt - spätestens ab den A-Knaben bzw. der U14-Auswahl von Westdeutschland.

TSMH-Web: Gibt es neben Hockey noch andere Hobbies oder Sportarten?

Julius: Bis ca. zu meinem 12. Lebensjahr spielte ich neben Hockey noch Fußball und Tennis, wo ich ebenfalls in Auswahlmannschaften kam, mich aber irgendwann entscheiden musste und dann nur noch Hockey spielte. Wenn es zeitlich passt spiele ich noch sehr gerne Tennis oder Fußball; bin aber auch grundsätzlich sportbegeistert.

TSMH-Web: Uhlenhorst Mülheim hat ja in den Jahrgängen 95-97 extrem viele sehr gute Spieler, von denen heute viele auch in den Nationalmannschaften zu finden sind. Wie hast du deine Jugendzeit erlebt? Wie habt ihr den TSMH erlebt, der mit seinen 96/97ern ja eine ähnliche Entwicklung hatte.

Julius: Meine Jugendzeit war cool! Wir spielten fast immer um jeden Titel mit, gewannen nur leider zu selten das Finale :-P. Aber jede Deutsche Meisterschaft war etwas Besonderes und sehr gut für die Entwicklung. Ich persönlich habe von den Jahrgängen 96/97 beim TSMH nicht viel mitbekommen, außer in der MJB, als wir beim TSMH Deutscher Meister in der Halle wurden. Ansonsten hörte ich natürlich immer von spannenden Duellen bei den Jahrgängen unter mir.

TSMH-Web: Du bist seit 2010 immer in den deutschen U-Nationalmannschaften. Was hast du während dieser Zeit erlebt?

Julius: Jedes größere Turnier ist ein Highlight, aber natürlich waren die Silbermedaille mit der U18 in Wien und Bronze bei der U21-WM in Lucknow, Indien das Größte.

TSVMH-Web: Seit Anfang dieses Jahres gehörst du als junger Spieler mit Perspektive auf Tokio 2020 zum A-Kader. Wie hat sich das bisher für dich entwickelt, was sind deine persönlichen Ziele?

Julius: Bisher läuft alles super und es entwickelt sich positiv. Dass ich die World League jetzt spielen durfte war schon Klasse und das jetzige Ziel ist, sich Schritt für Schritt im A-Kader festzuspielen und jede Maßnahme mitzunehmen die möglich ist.

TSVMH-Web: Wie hält es Stefan Kermas mit dem Nominierungsprozess für die EM und das Hockey World League Finale? Wie siehst du deine Chancen?

Julius: Einige Spieler vom World League Halbfinale sind schon fest für die EM nominiert und zusätzlich Hauke und Häner. Der Rest entscheidet sich nach dem Barcelona-Turnier, was kurz vor dem Start der EM stattfindet. Ich hoffe natürlich dort auch für die EM nominiert zu werden, aber das will natürlich jeder andere auch. Eine EM in Amsterdam ist schon ein sehr geiles Event.

TSVMH-Web: Was ist generell deine Lieblingsposition? Spielst du lieber Feld oder Halle?

Julius: Ich spiele sowohl Feld als auch Halle gerne - auf dem Feld im Mittelfeld oder als Außenverteidiger und in der Halle Verteidigung.

TSVMH-Web: Du bist 2014 für ein Jahr nach Düsseldorf in die 2. Liga gewechselt und bist dann wieder nach Mühlheim zurückgekehrt, was waren die Gründe?

Julius: Ich wollte dort ein letztes Mal mit meinem großen Bruder zusammenspielen, der Arzt ist und inzwischen Hockey nicht mehr zu 100% mit seinem Job überein bekommt.

TSVMH-Web: Wie kam es nun zum Wechsel zum TSVMH? Was sind deine persönlichen Pläne/Ziele in Mannheim.

Julius: Ich kenne fast die ganze Mannschaft. Mehrere davon sind Freunde, mit Nils zum Beispiel war ich bei der U18-EM in Wien auf einem Zimmer. Es ist eine sehr coole und junge Truppe mit enorm viel Potenzial, die hoffentlich in der kommenden Saison die besten Mannschaften ärgern und um die vorderen Plätze mitspielen kann, wobei ich der Mannschaft helfen will. Außerhalb des Hockeys will ich schnellstmöglich meinen Bachelor in BWL machen. Ich wohne in einer Wohnung in der Innenstadt und die Umgebung kenne ich schon ein wenig.

TSVMH-Web: Herzlichen Dank, dass du dir die Zeit genommen hast, die vielen Fragen zu beantworten. Wir sind natürlich mächtig stolz, dass du den Weg zum TSVMH gefunden hast und hoffen und wünschen dir und uns, dass alle deine Pläne aufgehen. Erst einmal viel Erfolg in den kommenden Wochen im Nationaltrikot und komme danach gesund nach Mannheim. Wir freuen uns!